

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Michael Christian Russmeyer an August Hermann Francke.

Rusmeyer, Michael Christian

Greifswald, 15.01.1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-60211](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-60211)

Sehr Ehrenwürdiger und sehr geliebter,
Hochzuverehrender H. Professor.

Da Ihr. Profess. in Erw. gemachten Antwort von mir
bezeugen, daß ich ganz freudlich schreiben möge, noch für Verständis
des für unsere Lern. sehr, & ihnen sehr angenehm, und zwar so sehr,
nicht immer möglich ist. Ich übergebe also alle bisherige motiones
adversariorum, mit gedankt über das letztere. Nachdem der H. Gen.
Cap. von Kraf. auf zuhören deselben auf die inquisition nicht reponi,
von wollen, hat endlich der Prof. Papke dieses Verdict und das selbe
animer, da für Zeit noch nicht recht bekannt sind, sich endlich an das
Consistorium Regni gewandt, mich davon anzukündigen, nach mir der
H. Gen. Cap. Gebhardi, darauf der Jureconsultus, und endlich das
ganze Concilium Academicum, der den maßgebenden Rat da haben. Con-
sistorium Regni hat schon mit allem argummentum dem Cancellario
Hochw. H. Graf von Meyerfeldt zu recommendiren, sondern hat sich
auch die Schrift zusammen, die in Commissionen zu presentiren, der
auf ihren mit recht bekannt sein können. Ich schreibe aber daß man
gemeinlich, von uns und andern Dingen, daß H. Papke vorher mit
dem Consistorio Regni, der wenigstens mit einigen Gliedern deselben
confiliu gesprochen, so die Denunciation für material gehalten.
Hochw. Cancellarius hat mich von vorne zuverletzt, daß die Commission
niederer mit all möglich abgeändert, der das Commissionarii Politici

nach dem J. Gen. Sup. v. Krakowitz adhibuit roriden, und hat also in
dieser Absicht dem J. v. Kr. als Procancellario in Dachs präsesiert. Pro-
cancellarias fring die Dachs Absicht an, pflog confilia, rpa er hat Lot, und
passist rone rinderte: Als aber accuator sich nullo modo ralle finit
lassen, rinderte er den ganzen Landel, rone ist ist nupst fah. Die so
hinsamten rursindten rone altet rone ymarst. Concilium hupst per
pluralitatem, actionem injuriarum rinderte den denantiante nupst pl.
lun: Facultas juridica denantierte die König Hagierung, das er
sich finderte pfandul rinderte die Landel rone nupst rone, indem er
sich ad rone Consistorium ymarst, und rone pfandul action
rinderte ist: Als ist der Dachs soll sich rone ymarst fah, er dring
glauft alle die Hagierung rone fah; die Hagierung soll nupst rone
in dem J. Grad Meersfeld, als General Dachs rone Concilliarium
nach Dachs rone ymarst fah. Als die Theologi sich bifer ganz
sollen, und hupst nupst rone, rone in rone rone ymarst sind,
als rone in rone rone nupst fah; rone rone rone; rone
soll man rone rone, das rone rone rone rone rone
soll rone rone fah, das man allein die rone und fah rone
bedenkt fah. J. D. Balzer ist in specie nupst in dem denantiatis
libel ymarst; man merkt rone rone, das er nupst rone ist, und
nupst fah, das man nupst rone den accuatorn ymarst,
das er rone rone nupst, nupst rone rone rone, rone
er bifer dissertationes criticae ymarst, und nupst als rone
J. D. Getthardi und rone rone rone rone. Als rone rone
metibus fah die König. Hagierung nupst rone der Land Lot Still rone
rone rone rone, das ist nupst nupst rone fah accommodat.

ſatzen, wenn ich nicht glaube, daß dieſ. Beſchluſſe. biß und erſtehen
nachſiehet alles ſowohl ſachlich ſowohl. Willen, da ich eben dieſer
dieſen Brief geſchrieben habe, hat Dr. Procaccarius den Brief vor ſich, ob
er dieſe Brief einem gütlichen Vergleich abſehen könnte; dieſe realen Gegenſtän-
de ſind ſomit ſie von den angegebene Theologi ſchickte, und er ſie ſelbſt
die deprecation prätendirt, Theologi aber mit einer declaration ſowohl
ſchiedlich ſie; ſomit dieſe Briefe von dem accusatore abgeſchlagen
sind, mit dem Vorſatz, daß er mit der Inſer nicht zu thun ſatzen, ſondern
den Conſistorio Regni alles überlaſſen. Womit dann alle ſie ſowohl
von einem gütlichen Vergleich zu ſehen, ſ. ſondern dieſe Verordnung
von ſie Königl. Majeſtät nicht ſowohl ſowohl, ſowohl
Cancellarius ſie geſchrieben, daß ſie ſie ganz ſie nicht, ſomit
er ſie ſie, daß er ſie einem gütlichen Vergleich kommen könnte.
Indeſſen macht man an dem accusatore, daß er ſie länger ſie nicht
erſtat, erſtat, und ſie ſie in der ſie perſon, daß er nicht
ander Land von den ſie. Sueci mit geſehen. Nicht ſie
sind, ſie nicht, da man anſänglich von ſie ein ganz nicht ſie
nicht geſehen. Nicht ſie nicht ſie nicht ſie nicht, daß
er nicht, daß er ſie dieſe Angelegenheit mit allen ſie nach und nach
ſie ſie geſehen, biß er nicht zu dem ſie nicht ſie nicht
von Comar & Weber ſie reſolvirt hat. Von dem Theologi ſie
ſie man längſt nicht ſie nicht, inſonderheit, da einige nicht ſie
ſie den. Apennin geſchrieben, daß er nicht ſie ſie nicht

Angen haben nicht: Von der Asthencasitar hat man mehr der Kunst
konsequenz erhalten, daß sie consequent in der Kunst sehr melir haben, und
so gar von H. D. Kraker. mit implicir und artem, ralla alia de
causa, alle weil er einigenduranden Kunst wieder sein Collegia ge-
braucht. Dem müssen haben einige unzufrieden Hamburgerer Briefe seine un-
logal, in Ordnung ist H. Edwards, dessen Sohn ist eine Zirkelung für die Kunst
fielt, und der Assorum bei dem H. D. Balthealer ist bestimmt recht, aber
weil er wegen seiner Unzufriedenheit, lieber wieder H. D. Spener für seine ge-
samt, und alle ne seine Leistung ist in Ordnung ja mehr mit diesen Briefen, von ihm abge-
nommen, und nicht wegen seiner Unzufriedenheit mit dem consilio abeant
von seiner Academie. Dinstag wurde. Dem von dieser Zeit an, haben
sie sich von Goetheburgische D. Wickench gemacht, und sehr viele in
und in ihr nicht nur. In specie hat Edwards wegen einer con-
fession, da in seiner Unzufriedenheit ein sehr stark von mir, sehr gut, sehr
wieder nicht nur, und nicht so gut für einen Briefen und in solchen. Man
hat sehr nach der Kunst abgeant, die wieder H. D. Balthealer und wieder
mit seiner chartequei konfession, nicht abgeant ist, von der wieder mit
in solchen, nicht nur, für den Pastoren zu H. Jacobi, Edma von
Neumeyer, sehr; nicht alle zu dem sehr in solchen, damit mit einem
sehr gehalten werden, und man sagen sehr (ein noch mehr acceptat
ab nicht) daß ein in ähnlichen Briefen angenommen sein. Ist nicht!
Ob die H. Witebergenser Briefe mit in Brief sind, davon kann
man nicht nicht sagen; aber ein konfession, daß sie nicht ganz in dem
Ordnung sind. Und man nicht die Kunst aller; nicht nur, die in Ordnung,
nicht nicht davon, die Kunst und davon; die in Ordnung, besonders
die in Ordnung haben ist nicht in der Collegia zu sein; mehr als

eterns hat wohl sein Gewicht daran, nicht aber sehr viel billig, und **sein**
 Gen. des consensuissim. Theologi, D. Eckelguin, unumgewollt soll gewollt werden;
 Dilecti einige membra Concilii, die mit vordrängten gemalt sind, können sich nicht allein,
 sondern müssen auch, Theologi müssen sich auch zu demselben begeben, und so
 die bläme des Pictoris von dieser Universität abgelegt sein. Aber ist nicht
 abzufragen, damit nicht nicht gar zu lange mase. Nicht kommt nicht mehr als das
 das Dilecti sich so gar beschaffen, da ich das letzte mir gar zu wenig beklagen
 in diesem Lande geschehen ist.

Pro: Gessner. Es ist mit diesen verfahren, kein recht die Sache einiger,
 Ein ist, und man manchen, kein finden nicht genug angehen werden. Nicht,
 das was man sich Theologi accusati nicht entzogen, sondern setzen, und dies die Melli-
 mina adversariorum in nicht finden werden; ist nicht, abgelegt, und so wenig an-
 den sind, dass in langer ja mehr ein gut Verstand, und so wenig beklagen ist,
 zu setzen und man nicht abzufragen. Es ist davon das die letzte ist
 nicht einige finden abgelegt, und so ist es nicht möglich mit demselben sich
 zu sein. Damit die aber von den interioribus sei glückselig einige nach
 setzen müssen, so ist nicht mit demselben verfahren, dass in Facultate verfahren
 ist. So hat die Fakultät die ordie erhalten, dass er einen gewissen Vergleich
 halten möchte, cumula sich er consensu Facultati, und so ist nicht die Sache
 mit dem nach dem Vorwissen, die D. Locher in demselben Theorien
 in die Fakultät, so ist nicht, abgelegt. Es ist nicht glückselig die Abgelegt
 nicht möglich, so kommt es das die consensu, und exponit, dass sich nicht
 normales, tam communes quam solides, setzen, und so ist nicht
 müssen, addendo, so ist nicht nur eine gewisse Sache, und so ist nicht
 nach so wenig zu setzen. Vorwissen, so ist nicht mit demselben
 werden, nicht vorwissen. D. H. Gen. replicat nicht, dass sich nicht
 verfahren müssen; die Dilecti in D. Plega erhalten, ist nicht
 nicht nicht geschehen. Nicht geschehen? die Dilecti Theori de illuminatione

et annexis graviter gloriis mit parben, et caetera abe denuo minus
anlayst, in auf ein aggrivation antworten. Dann dnu abtuff
wortanen mit rousen eis bradul rann, sondern eis allmally muer
reiter gelaßt. Inzwischen gindigen wir mit freij yunter Tage zu
morgen bis in den Abend, bis wir andit in Theser eingestanden, da
ist dnu in die reider mutationes, additiones, parenthesis etc. landen.
Da sollen wir nun auf ein thein sitzen, de B. peren, quod ejus scripta
non sint sine erroribus. Wir protestiren. Ist insonderheit dnu, warum
nicht D. Lechers Disputen? Als das mit solten rathen. Ist J. D. Gebas.
Es hat ist mit ~~g~~ gntan, und protestiren. Ist dnu reider diese thein.
Mittelwile aber, da ist dnu vorwung, dnu ist allen diesen dnu mit
glais nuy, und merke ganz für dnu. Ist dnu in der dnu. Ist dnu
reider dnu, und rathen dnu mit dnu J. D. Balthasar. Als
nu in Theser dnu zur subscription, offerirt J. D. Balthasar
mit reider Bedingungen ganz dnu, ist dnu dnu reider ad, mit
dnu dnu dnu, in dnu reider, abe dnu rann. In.
reider. de Krakow. Ist J. D. Balthasar, dnu selbst abtracht
nuin dnu an, da reider dnu dnu, und repetit priora. Als
da reider ist nu in subscription von J. D. Balthasar und wir
abgeschlagen, und ist dnu an mit reider dnu dnu, ist dnu
nuin dnu dnu dnu dnu dnu, und ist dnu dnu dnu dnu,
ab ist dnu dnu, das ab privilegium ~~in~~ iniquitatis J. D. Balthasar
reider? Quarebat: reider reider in blame des pectini von mit
reider rann? reider dnu: Ist mit in blame dnu dnu,
in ist mit J. D. Balthasar. Ist dnu dnu dnu dnu dnu?
etc. etc.

mendium rollen ist mir sehr lieb. Ein sonderbar ein altes schone
 relation zu den selben, mit dieser meine theils lang geschwunden und in
 die heimlich untereinander geschwunden relation. Einmal zu kommen
 gesen werden, und diese will nicht als sehr notwendig ist. Von dem
 recht in der Facultat geschast ist, muss gar nicht zu denken. Man ist
 dem auf solche conditionen will, dass von diesem Buche nicht divulgirt
 werde. Es sei die Sache für commission Lohnt, wird mit der Zeit
 aber dem selbst schweben werden. Mit ist es sehr wohl zu denken, dass
 sich es in nicht so leicht zu finden und zu finden ist, dass es nicht
 der untergeordnet, sein es mir in der Sache gefallen. Es will
 aber nicht zu sagen selbst zu sagen nicht an die Sache selbst
 Edelstein zu sprechen, und mich darauf zu bringen, dass es nicht so
 sehr anzuwenden werden. Es ist nicht zu sagen, dass es nicht so
 zu sagen Edelstein zu sein, nicht zu sagen, dass es nicht so
 zu sagen. Dann, weil die von ihnen zu sein, da es nicht zu sagen und ein
 Baron in diesem Sinne competitibilis sind, es nicht zu sagen
 nicht zu sagen untergeordnet sein, damit es nicht zu sagen. In diesem
 untergeordnet die nicht zu sein zu sein, und es nicht zu sein, dass es
 so, sein es nicht zu sein, die Sache zu sein nicht zu sein
 möge; dann ist selbst nicht bis dato nicht zu sein, dass die Sache
 nicht zu sein nicht zu sein, sondern nicht zu sein, dass es nicht zu sein
 nicht zu sein zu sein, nicht zu sein nicht zu sein nicht zu sein. Einmal
 Quadrat nicht zu sein nicht zu sein

Pres. Jefferson

Greiffsw. d. 15. Jan. 1724.

Diambergstr.
Nr. 200.